



## Am 11. Juni ist Anpfiff!

Dann startet die **Fußballweltmeisterschaft 2010**, ein weltweites, kunterbuntes Fußballfest. Austragungsort ist diesmal **Südafrika**. Alle diejenigen, die sich nicht in den Süden aufgemacht haben, um die Spiele live mitzuerleben, werden sicherlich die spannendsten Partien vor dem heimatischen Fernseher verfolgen. Eine hervorragende Gelegenheit, Familie und Freunde zu Tisch zu bitten! Aus dem Gastgeberland der diesjährigen Weltmeisterschaft findet sich ein buntes Angebot im Sortiment des Weltladens, das den Grillabend zum besonderen Erlebnis macht: Leckere Gewürzkombinationen in der Mühle zum Verfeinern von Fleisch, Fisch und Salaten, fruchtiger Balsamico-Essig, Tapenaden, Senf und Saucen für Marinaden oder als Beigabe zu Gegrilltem, bester Wein sowie die ganz neuen Grill-Gewürzmischungen „rub it in“ in der Dose! Wenn das nicht verlockend klingt?! Das innovative **Afrika-Motiv** ziert den Aktionsball, die Aktions-T-Shirts und die Aktions-Baumwolltasche aus Fairem Handel - und macht Lust auf das Turnier.



Ein weiteres Highlight zur Weltmeisterschaft sind unsere „**Fairen Freunde**“: Rhinozerosus Rhino, Löwe Leo, Giraffe Giro und ihre fünf Gefährten freuen sich schon darauf, mit Ihnen Ihre Lieblingsmannschaft anzufeuern. Und zusammen sind sie einfach unschlagbar.



Selbst von Kopf bis Fuß fair gehandelt, wissen sie, dass viel Handarbeit dahinter steckt, bis der Ball ins Rollen kommt.



Zum Beispiel von den Ballnäherinnen in Pakistan. Die Ballnäherinnen beim pakistanischen Sportartikelhersteller Talon Sports in Sialkot nähen faire Bälle und haben zwischen 16 und 25 Prozent mehr Lohn pro Ball als auf dem konventionellen Markt. Der Mehrpreis wird zusätzlich zur Erhöhung der Stücklöh-

ne auch für die kostenlose Gesundheitsversorgung der Arbeiter in der Ballfabrik sowie der Näherinnen und Näher und ihrer Familien verwendet. Die Aufträge für die fairen Bälle werden in erster Linie an Frauen vergeben, und es gibt eine Vorschule in einem Frauen-Nähzentrum, so dass deren Kinder betreut werden können. Der Arbeitsschutz in der Fabrik geht weit über pakistanische Standards hinaus. Auch ist ein Genossenschaftsladen geplant, da die Lebenshaltungskosten in Pakistan immer weiter ansteigen.



Nach Schätzungen werden in der Region Sialkot um die 70 Prozent der weltweit handgenähten Bälle hergestellt. Aufgrund der Wirtschaftskrise gingen die Aufträge jedoch drastisch zurück, und die handgenähten Bälle werden immer mehr von maschinengenähten verdrängt. Sie werden nicht nur in China, sondern auch in Pakistan selbst produziert, dann aber hauptsächlich von Männern gefertigt. **Fair Play auch bei den Arbeitsbedingungen.**

Schauen Sie im Weltladen vorbei und decken Sie sich für die langen Fußballabende ein!!!

**Karibuni - Herzlich Willkommen!**

**Weltladen**

Gladenbach  
BSF-Zentrum, Marktplatz 3  
Geöffnet: täglich 9.30-12.00  
Mo, Di, Do, Fr 15.00-18.00

06462/915885